

UNSERE BÜCHERECKE

Jack London: Nur Fleisch. — Die glücklichen Inseln. — Das Mondtal. Universitas Deutsche Verlags-A.-G., Berlin.

In dem aus mehreren Kurzgeschichtensammlungen unter dem Titel „Nur Fleisch“ zusammengestellten Auswahlband findet sich die erste belletristische Arbeit Jack Londons, mit der er als 17jähriger bei dem Preisausschreiben einer San Franziskoer Zeitung den Sieg davontrug. Welch ein Aufstieg zu steiler Höhe von dieser noch unbeholfenen Schilderung eines selbsterlebten Taifuns bis zu den späteren Meisternovellen! Eine seiner besten, die Alaskageschichte „Das Feuer im Schnee“, ist in dem auch sonst an glänzenden Proben seiner Erzählungskunst reichen Band enthalten und regt zum Vergleich an. — In den „Glücklichen Inseln“ feiert Jack London das paradiesische Hawaii und ist kaum je so ganz Dichter wie hier. Er arbeitet mit den stärksten Kontrasten. In der zauberhaften, idyllischen Landschaft hausen die Aussätzigen, auf eine einsame Insel verbannt, oder führen Krieg mit den amerikanischen Soldaten, wie „Koolau, der Aussätzige“, eine Figur von grandioser Schauerlichkeit. — Der Roman „Das Mondtal“ behandelt das Problem der

Rückführung des städtischen Arbeiters zur Landarbeit, verliert sich aber zu sehr in ermüdende Breite.

Drei neue Zwei-Mark-Romane. Verlag Scherl, Berlin.

Drei neue gelbe Bücher: kurzweilige, spannende, unterhaltsame Lektüre für Reise und Ferien! Da ist Otto Krack mit einem stillen, problematischen Buch „Kampf ums Alter“, einer bedeutsamen Schilderung von Resignation und Erkenntnis. Da sind Otto Schwerin mit einem filmtempogeladenen Sensationsroman zwischen Boxring und Jupiterlampen „Sieben — acht — neun — aus!“ und Sophie Kloerss mit einer amüsanten, liebenswürdigen Erzählung von sieben reizenden Geschwistern „Das Siebengestirn“. Drei sympathische Begleiter in die Berge, an die See!

Boheme ohne Mimi, Roman von Joachim Maaß. S. Fischer Verlag, Berlin.

Boheme ohne Atmosphäre, ohne Romantik. Bleibt ein Lotterleben einiger Schriftsteller und Maler, von denen einer, zwei zur Arbeit kommen, während die anderen zugrunde gehen. Aber das rührt den Leser wenig, da er für keine Figur ein starkes Interesse aufbringen kann.

Aufbruch auf Madagaskar. Von Max Mezer. Verlag von F. A. Brockhaus, Leipzig.

Die ferne Tropeninsel Madagaskar ist der Schauplatz dieses Romans, in dem der tragische Freiheitskampf eines gegen die fran-

VORWERK=TEPPICHE

NUR ECHT MIT DEM NAMEN

VORWERK

VORWERK&©, BARMEN